

318080-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von Straßenbrücken – Frankenschnellweg (Kreisstraße N4) Ersatzneubau
Brücke über den Main-Donau-Kanal und die Südwesttangente BW 1.418

OJ S 103/2024 29/05/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum

E-Mail: soer@stadt.nuernberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Frankenschnellweg (Kreisstraße N4) Ersatzneubau Brücke über den Main-Donau-Kanal
und die Südwesttangente BW 1.418

Beschreibung: Ersatzneubau Brücken über den Main-Donau-Kanal und die Südwesttangente
(BW 1.418) Beschreibung Bestandsbauwerk: Bauverfahren: Traggerüstbauweise

Längstragsystem: Balkenbrücken Material: Spannbeton, längs vorgespannt, Felder:

Hauptbrücke: 6 Felder Rampe West: 3 Felder Rampe Ost: 3 Felder Längen: Hauptbrücke: ca.
302 m Rampe West: ca. 93 m Rampe Ost: ca. 235 m Querschnitt: 2-stegiger Plattenbalken

Brückenfläche: ca. 12.400 m² Besonderheiten: spannungsrissskorrosionsgefährdeter

Spannstahl Beschreibung Ersatzneubau: Bauart Überbau: Stahlverbundbauweise Querschnitt

Überbau: Hohlkasten Hauptabmessungen: Stützweiten Hauptbrücke: 44,4 m / 102,5 m / 65,5

m / 56,5 m / 52,0 m Stützweiten Rampe West: 59,5 m / 31,1 m / 25,0 m Stützweiten Rampe

Ost: 26,0 m / 29,0 m / 34,0 m Lichte Weite: 318,29 m Breite zw. d. Gel.: 22,35 m bis 28,85 m

Konstruktionshöhe: 4,50 m Lichte Höhe: 4,70 m Kreuzungswinkel MDK: 96,7 gon

Kennung des Verfahrens: d49d0bff-750d-47ea-b019-f413db1b5967

Interne Kennung: 2024001134

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45221111 Bau von Straßenbrücken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221100 Bauarbeiten für Brücken, 45221110 Bau von Brücken,
45221119 Bauarbeiten zur Erneuerung von Brücken

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Nürnberg - Maiach

Postleitzahl: 90451

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabepattform.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Frankenschnellweg (Kreisstraße N4) Ersatzneubau Brücke über den Main-Donau-Kanal und die Südwesttangente BW 1.418

Beschreibung: Ersatzneubau Brücken über den Main-Donau-Kanal und die Südwesttangente (BW 1.418) Beschreibung Bestandsbauwerk: Bauverfahren: Traggerüstbauweise

Längstragsystem: Balkenbrücken Material: Spannbeton, längs vorgespannt, Felder:

Hauptbrücke: 6 Felder Rampe West: 3 Felder Rampe Ost: 3 Felder Längen: Hauptbrücke: ca. 302 m Rampe West: ca. 93 m Rampe Ost: ca. 235 m Querschnitt: 2-stegiger Plattenbalken

Brückenfläche: ca. 12.400 m² Besonderheiten: spannungsrissskorrosionsgefährdeter

Spannstahl Beschreibung Ersatzneubau: Bauart Überbau: Stahlverbundbauweise Querschnitt

Überbau: Hohlkasten Hauptabmessungen: Stützweiten Hauptbrücke: 44,4 m / 102,5 m / 65,5

m / 56,5 m / 52,0 m Stützweiten Rampe West: 59,5 m / 31,1 m / 25,0 m Stützweiten Rampe

Ost: 26,0 m / 29,0 m / 34,0 m Lichte Weite: 318,29 m Breite zw. d. Gel.: 22,35 m bis 28,85 m

Konstruktionshöhe: 4,50 m Lichte Höhe: 4,70 m Kreuzungswinkel MDK: 96,7 gon

Interne Kennung: 222fa76f-3ca6-48c3-81a7-f35af38fea61

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45221111 Bau von Straßenbrücken

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45221100 Bauarbeiten für Brücken, 45221110 Bau von Brücken, 45221119 Bauarbeiten zur Erneuerung von Brücken

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2024

Enddatum der Laufzeit: 04/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung einschl. Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der Befähigung zur Berufsausübung umfasst die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder die Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes. Nachweisführung zu Eignung und dem Fehlen von

Ausschlussgründen: Die Eignung kann durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachgewiesen oder durch Eigenerklärung vorläufig nachgewiesen werden. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Unternehmens in die engere Wahl, sind die in den Eignungskriterien genannten Bescheinigungen nach Aufforderung innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen.

Gelangt das Angebot eines präqualifizierten Unternehmens in die engere Wahl, hat das Unternehmen zusätzlich die in den Eignungskriterien beschriebenen, konkret

auftragsbezogenen Bescheinigungen zum Umsatz und zu den Referenzen nach Aufforderung innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen, soweit die Prüfung der Vergabestelle ergibt, dass die im Präqualifikationsverzeichnis hinterlegten Unterlagen die beschriebenen Anforderungen quantitativ nicht oder nicht ausreichend belegen. Durch ausländische Unternehmen sind

gleichwertige Bescheinigungen vorzulegen. Stützt sich ein Bewerber/Bieter zum Nachweis seiner Eignung auf andere Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im

Präqualifikationsverzeichnis oder sind die Eigenerklärungen und Bescheinigungen auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen.

Werden die Kapazitäten anderer Unternehmen gemäß § 6d EU Abs. 1 VOB/A in Anspruch genommen, so muss gemäß § 6d EU Abs. 3 VOB/A die Nachweisprüfung auch für diese Unternehmen erfolgen. Gemäß § 6d EU Abs. 1 Satz 5 VOB/A hat der Bieter die Möglichkeit, andere Unternehmen, deren Kapazitäten der Bieter in Anspruch genommen hat, einmal zu ersetzen, wenn dieses Unternehmen einschlägige Eignungsanforderung nicht erfüllt oder bei diesem Ausschlussgründe gemäß § 6e EU Abs. 1 bis 5 VOB/A vorliegen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit umfasst eine Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher. Es wird vom Bieter daher die Erklärung verlangt, dass er entsprechend den Vorgaben der Verordnung (EU) 2022/576 keinen Bezug zu Russland aufweist. Darüber hinaus werden vom Bieter folgende Erklärungen bzw. Nachweise für das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 6e EU VOB/A verlangt: - Erklärung, dass das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, bzw. ob ein Insolvenzverfahren über das Vermögen des

Unternehmens oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen im Verfahren der Liquidation befindet. - Erklärung, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, ist eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse bzw. der zuständigen Krankenkasse vorzulegen. - Erklärung, dass für das Unternehmen keine schwere Verfehlung gem. § 6a Abs. 2 Nr. 7 VOB/A vorliegt. Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine Auskunft aus dem bundesweiten Wettbewerbsregister anfordern. - Der Auftraggeber verlangt eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 80 Mio. Euro für Personen- und Sachschäden und 10 Mio. Euro für Vermögensschäden. Mit dem Angebot ist ein Versicherungsnachweis für den Auftragsfall beizufügen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit umfasst: - Erklärung, dass in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren Leistungen ausgeführt wurden, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, ist für drei Referenzen je eine Referenzbescheinigung vorzulegen. - Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, sind Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal vorzulegen. - Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen an andere Unternehmen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt. - Einschwimmen von Brückenteilen Referenzbeschreibung mindestens ein Brückenbauteil in der Länge von mindestens mit Schiff und/oder Ponton (oder ähnlich) eingeschwommen wurde. - Herstellen einer Stahlverbundbrücke Gesamtlänge Referenzbeschreibung im Umfang von weniger als einer DIN A4 Seite mit hochgeladen, in der ich / wir mindestens eine vergleichbare Stahlverbundbrücke mit einer Gesamtlänge von mindestens 150 m gebaut haben. - Herstellen Stahlverbundbrücke Querung Referenzbeschreibung im Umfang von weniger als einer DIN A4 Seite mit hochgeladen, in der ich / wir mindestens eine vergleichbare Stahlverbundbrücke, verlaufend über eine Bundesautobahn, Europastraße oder vergleichbarer Straße, oder einer Bundeswasserstraße, gebaut haben. - Abbruch einer Spannbetonbrücke durch Ausheben Referenzbeschreibung im Umfang von weniger als einer DIN A4 Seite mit hochgeladen, in der ich / wir eine Spannbetonbrücke durch Ausheben, ohne Sprengung, verlaufend über eine Bundesautobahn, Europastraße oder vergleichbarer Straße, oder einer Bundeswasserstraße, abgebrochen haben. - Abbruch einer Spannbetonbrücke Spannglieder Referenzbeschreibung im Umfang von weniger als einer DIN A4 Seite mit hochgeladen, in der ich / wir eine Spannbetonbrücke unter Durchtrennung von Spanngliedern, verlaufend über eine Bundesautobahn, Europastraße oder vergleichbarer Straße, oder einer Bundeswasserstraße, abgebrochen haben. - Abgeschlossene Fachausbildung Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir die erforderlichen, personenbezogenen Nachweise über eine abgeschlossene Fachausbildung als Dipl.-Ing [TH/FH], Dip.-Ing [Univ.], M.Eng oder B.Eng. oder eine vergleichbare Fachausbildung sowie eine angemessene Baustellenpraxis von mindestens drei Jahren im Straßen-, Brücken- und Stahlbau vorlegen/hochladen. - Nachweis

über Verkehrssicherung gemäß MVAS Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir die erforderlichen personenbezogenen Nachweise für die Verkehrssicherung gemäß dem "Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zu Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS)" vorlegen /hochladen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/06/2024 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/57b499f1-9313-4647-8398-cf74b41da602>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/57b499f1-9313-4647-8398-cf74b41da602>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/07/2024 09:20:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 92 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Auftraggeberin legt gem. § 16a EU Abs. 3 VOB/A fest, dass Preisangaben nicht nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete

Erklärung abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,

- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags

bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - in der festgelegt ist, dass der bevollmächtigte

Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - in der festgelegt ist, dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften
Finanzielle Vereinbarung: Elektronische Rechnungsstellung erforderlich

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabeprüfstelle Regierung von Mittelfranken (VOB-Stelle)

Informationen über die Überprüfungsfristen: Entsprechend der Regelungen in §§160, 161
GWB

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Servicebetrieb
Öffentlicher Raum Nürnberg

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Servicebetrieb Öffentlicher Raum
Nürnberg

Organisation, die Angebote bearbeitet: Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts
des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Registrierungsnummer: 75319f29-bfdb-4a73-8360-cb1c29695799

Abteilung: Stadt Nürnberg - Servicebetrieb Öffentlicher Raum

Postanschrift: Sulzbacher Str. 2-6

Stadt: Nürnberg

Postleitzahl: 90489

Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)

Land: Deutschland

E-Mail: soer@stadt.nuernberg.de

Telefon: +49 9112317637

Internetadresse: <https://www.soer.nuernberg.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabeprüfstelle Regierung von Mittelfranken (VOB-Stelle)

Registrierungsnummer: bbbd26c1-f970-4ab8-aa94-05eecf818e73

Abteilung: VOB-Stelle

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland
Kontaktperson: VOB-Stelle
E-Mail: vob-stelle@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49 98153-1746
Fax: +49 98153-1739
Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Servicebetrieb Öffentlicher Raum Nürnberg
Registrierungsnummer: 3237756b-3dbe-4fb5-8428-31fe9c390cc9
Postanschrift: Sulzbacher Str. 2-6
Stadt: Nürnberg
Postleitzahl: 90489
Land, Gliederung (NUTS): Nürnberg, Kreisfreie Stadt (DE254)
Land: Deutschland
E-Mail: soer@stadt.nuernberg.de
Telefon: +49 9112310

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

cf1e4fce-cab6-46ea-8fac-362b58239b02-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: a53a6e30-5f8f-4d4a-81f8-ae210667b501 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/05/2024 15:26:17 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 318080-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 103/2024
Datum der Veröffentlichung: 29/05/2024